

Die 7-Billionen-Dollar-Lüge – Wie die Medien die Fakten bzgl. der Subventionen für fossile Brennstoffe verdrehen

geschrieben von Chris Frey | 17. Juli 2025

Dr. Matthew Wielicki

Wahrscheinlich haben Sie die Behauptung schon gehört, dass fossile Brennstoffe jährlich mit unglaublichen 7 Billionen Dollar weltweit subventioniert werden. Diese Zahl wird vom IWF, der Weltbank, Klima-NGOs und Politikern endlos wiederholt, die zu glauben scheinen, dass fossile Brennstoffe nicht nur schmutzig sind, sondern auch von der Sozialhilfe leben.

Climate change

Fossil Fuel Subsidies Surged to Record \$7 Trillion ☰

Scaling back subsidies would reduce air pollution, generate revenue, and make a major contribution to slowing climate change

Simon Black, Ian Parry, Nate Vernon-Lin

August 24, 2023



Fossil-fuel subsidies surged to a record \$7 trillion last year as governments supported consumers and businesses during the global spike in energy prices caused by Russia's invasion of Ukraine and the economic recovery from the pandemic.

Es ist eines der effektivsten Argumente im Arsenal der Klimaaktivisten ... und eines der unehrlichsten.

In diesem Artikel werde ich Ihnen zeigen, dass die Zahl von 7 Billionen Dollar nicht nur maßlos übertrieben ist... sondern absichtlich manipuliert

wird, um die Öffentlichkeit in die Irre zu führen, zu verschleiern, wohin Ihre Steuergelder tatsächlich fließen, und die unkontrollierte Abschöpfung von Reichtum in den grünen Industriekomplex zu rechtfertigen. Diese Lüge ist nicht nur akademisch. Sie ist die Grundlage für die grünen Energie-Schmiergelder, die Überregulierung und die Kohlenstoffsteuern, die jetzt auf der ganzen Welt eingeführt werden.

Und ja, ich verfolge die Geldströme schon seit langem.

In „[Follow the Money](#)“ habe ich aufgedeckt, wie nicht gewählte Bürokraten der EPA unter dem Banner der Klimagerechtigkeit 20 Milliarden Dollar in neu gegründete Non-Profit-Organisationen gesteckt haben, von denen viele weder über Infrastruktur noch über wissenschaftliches Fachwissen verfügen. Diese Gruppen waren kaum mehr als politische Durchreicheorganisationen... verkleidet als Klimaretter.

In [Will Wind Energy Survive?](#) habe ich die Finanzen hinter der angeblichen „sauberen Revolution“ aufgeschlüsselt und gezeigt, dass Windriesen wie Siemens und Vestas trotz massiver Subventionen durch den Steuerzahler Milliarden verlieren. Ihre Geschäftsmodelle beruhen nicht auf dem Verkauf von Strom, sondern auf dem Erhalt von Subventionen.

Und bei den [Energiesubventionen](#) der US-Bundesregierung habe ich mich mit echten Zahlen der Energy Information Administration beschäftigt. Die Ergebnisse? Die Solarenergie erhielt mehr als 200 Mal mehr staatliche Subventionen pro Stromeinheit als Öl und Gas. Lassen Sie das auf sich wirken... bei der grünen Energiewende geht es nicht um Markteffizienz... es geht um Marktmanipulation.

Jetzt kommen wir zum Mythos der 7 Billionen Dollar... eine Zahl, die so aufgeblasen ist, dass Enron erröten würde.

Woher kommt diese Zahl?

Im Jahr 2023 veröffentlichte der Internationale Währungsfonds ([IWF](#)) einen Blog, in dem er behauptete, dass die weltweiten Subventionen für fossile Brennstoffe ein Allzeithoch von 7 Billionen Dollar erreicht hätten. Die Medien übernahmen wie üblich die Schlagzeile und verbreiteten sie, ohne Fragen zu stellen.

Aber die Zahl ist nicht das, was sie zu sein scheint.

Nur ein kleiner Teil dieser Zahl, weniger als ein Fünftel, sind tatsächliche Staatsausgaben. Und der Rest? Hier beginnt der Betrug. Es ist ein geschickter Taschenspielertrick... und im folgenden Abschnitt für Abonnenten werde ich Ihnen genau erklären, wie er funktioniert und warum er Sie in die Irre führen soll.

Wie sehen die wirklichen Zahlen aus?

Wenn Sie die Realität sehen wollen, wenden Sie sich an die [IEA](#) und die

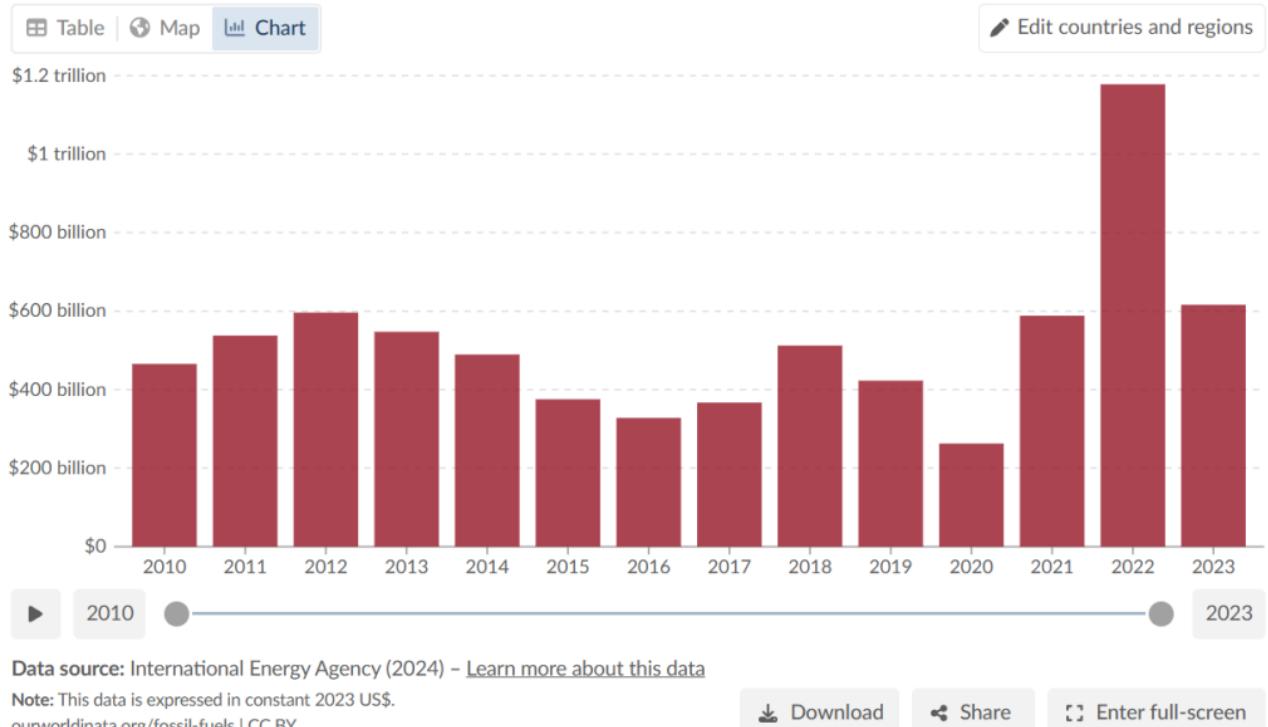
[EIA](#), nicht an die ideologischen Tabellen des IWF.

Die Internationale Energieagentur (IEA) berichtet, dass sich die tatsächlichen Subventionen für fossile Brennstoffe, die man in einem Haushaltsbuch nachverfolgen kann, auf etwa 500 bis 700 Milliarden Dollar pro Jahr belaufen. Und das meiste davon kommt in den Entwicklungsländern vor, wo die Erschwinglichkeit von Energie eine Frage des Überlebens ist. Das sind Länder wie Venezuela, Iran und Indonesien, wo die Regierungen die heimischen Brennstoffpreise niedrig halten, um Unruhen zu vermeiden.

Explicit consumption subsidies for fossil fuels, World, 2010 to 2023

Our World in Data

Consumption subsidies cut fuel prices for the final consumer, for example by fixing the price at the gas pump so that it is cheaper than the market rate. This data is expressed in US dollars, adjusted for inflation.

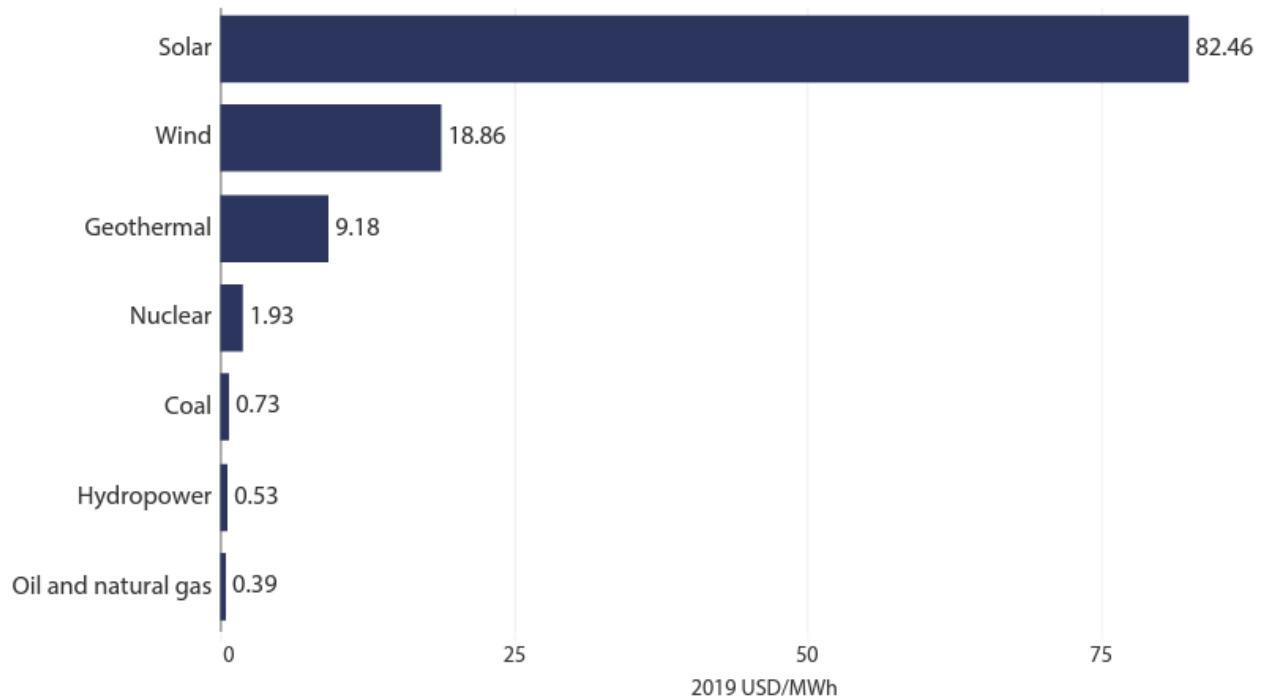


[Quelle: Our World in Data](#)

Im Westen – in den USA, Kanada und Europa – sind die direkten Subventionen für fossile Brennstoffe gering, zielgerichtet und werden oft mit der Zeit abgebaut. Bei den meisten so genannten Subventionen in den USA handelt es sich einfach um Standard-Steuerabzüge, die für alle Branchen gelten, wie z. B. Abschreibungen für Anlagen oder Herstellungskosten.

Im Gegensatz dazu hat die US-Bundesregierung allein im Rahmen des Inflation Reduction Act über 70 Milliarden Dollar an direkten Subventionen für erneuerbare Energien ausgezahlt. Und vergleicht man die Subventionen pro produzierter Stromeinheit, so erhielt die Solarenergie zwischen 2010 und 2019 genau 205 Mal mehr als Öl und Gas.

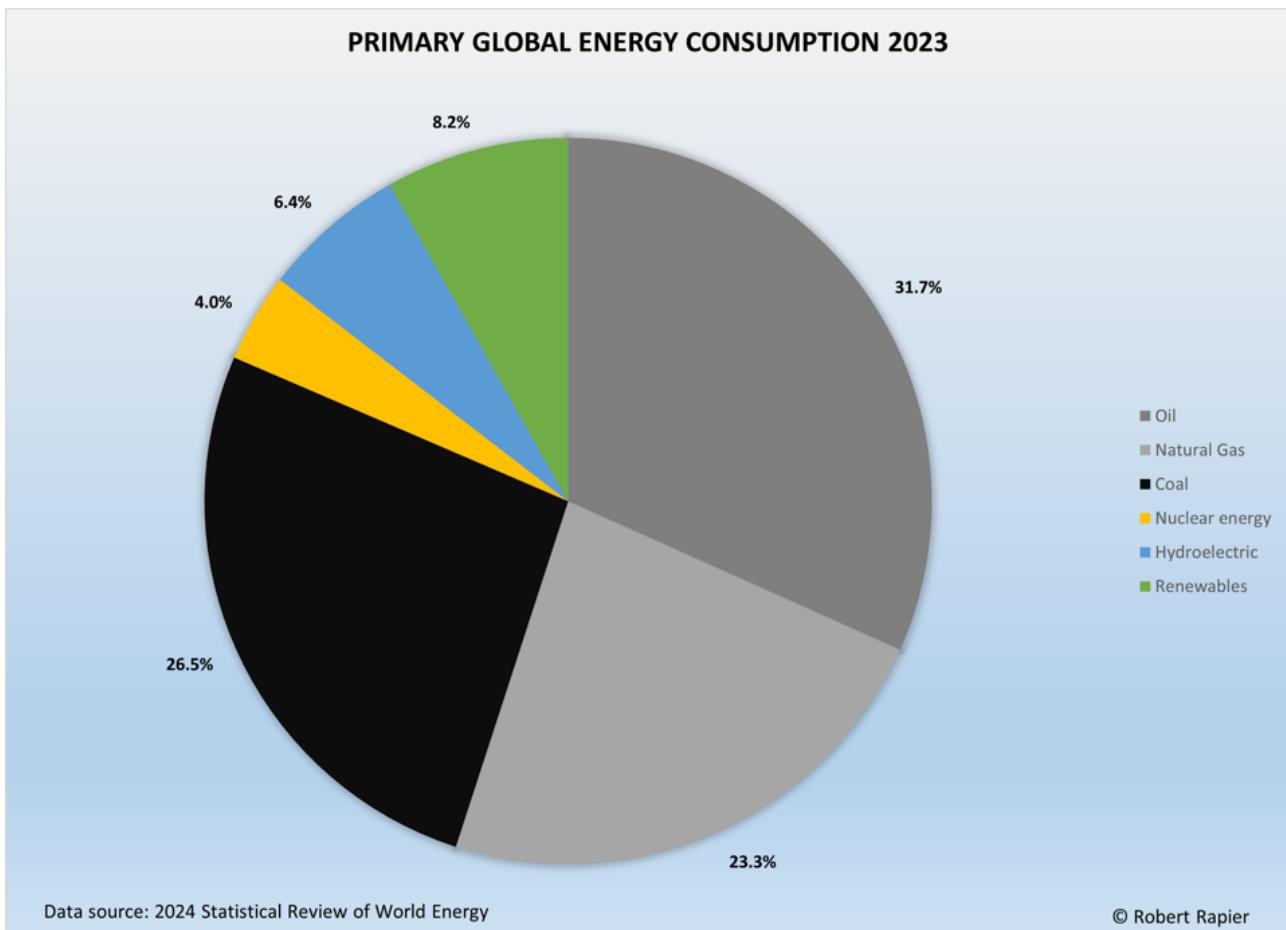
Figure 5. Federal subsidies per unit of electricity generated, 2010 to 2019 (2019 USD/MWh)



Quelle: [Federal energy subsidies in the USA...](#)

Diese Zahlen sind nicht theoretisch. Sie stammen aus Prüfungen des Congressional Budget Office, aus Berichten der Energy Information Administration (EIA) und aus realen staatlichen Ausgabendaten.

Obwohl die Industrie für fossile Brennstoffe über 80 Prozent der Weltwirtschaft versorgt, erhält sie weniger pro gelieferter Energieeinheit als jeder andere Sektor.



Quelle: [Forbes](#)

Warum wird die Zahl so aufgebläht?

Weil die Behauptung von 7 Billionen Dollar Klimabürokraten und grünen Lobbyisten die nötige Deckung gibt. Wenn man die Öffentlichkeit davon überzeugen kann, dass fossile Brennstoffe das System mit Billionen an Subventionen manipulieren, dann fühlt es sich wie Gerechtigkeit an, wenn man weitere 100 Milliarden Dollar an Solarparks vergibt, die bei Sonnenuntergang ihren Betrieb einstellen.

Aber in Wirklichkeit ist es die grüne Energie, die von Subventionen abhängig geworden ist. Nicht um zu konkurrieren, sondern um zu existieren.

In dem Moment, in dem die Subventionen eingestellt werden, bricht die Branche zusammen. Offshore-Windkraftverträge werden an der gesamten Ostküste gekündigt. Siemens blutet in Milliardenhöhe. Die Batteriespeicherung dümpelt vor sich hin. Doch die Schecks fließen weiter, denn die Lüge wird immer wieder wiederholt.

In der Zwischenzeit liefern fossile Brennstoffe weiterhin zuverlässige, skalierbare und erschwingliche Energie für Milliarden von Menschen... ohne dass die Aktivisten Rechenschaft ablegen müssen.

Originally posted at [Irrational Fear](#), reposted with permission.

Link:

<https://climaterealism.com/2025/07/the-7-trillion-lie-how-the-media-twists-the-facts-about-fossil-fuel-subsidies/>

Übersetzt von Christian Freuer für das EIKE